

Ein Seiteneinsteiger führt nun das Gesundheitsministerium

Dr. Marcel Huber ist Nachfolger von Dr. Markus Söder

Das bayerische Gesundheitsministerium hat einen neuen Chef: Recht überraschend wurde der Veterinärmediziner Dr. Marcel Huber an die Spitze des größten der neun bayerischen Staatsministerien berufen. Was bedeutet der Wechsel an der Spitze für Ärzte und Zahnärzte?

Huber ist für CSU-Verhältnisse ein Exot. Er ist erst spät in die Politik eingestiegen. Mit 43 Jahren trat er 2001 in die CSU ein. Schon zwei Jahre später wurde er mit einem Rekordergebnis als Direktkandidat des Stimmkreises Mühldorf am Inn in den bayerischen Landtag gewählt. Danach ging es Schlag auf Schlag: 2007 wurde er Umwelt-Staatssekretär, 2008 wechselte er als Staatssekretär ins Kultusministerium. Im März 2011 machte ihn Ministerpräsident Horst Seehofer zum Leiter der Bayerischen Staatskanzlei. Im Gegensatz zur quälend langen Suche nach einem Nachfolger für den zurückgetretenen Finanzminister Georg Fahrenschon, ging die Personalie Huber reibungslos über die Bühne. Es gab keine innerparteilichen Widerstände gegen den Seiteneinsteiger. Am 3. November übernahm er das Haus von Dr. Markus Söder.



Foto: Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit

Dr. Marcel Huber ist seit 3. November neuer bayerischer Gesundheitsminister. Der 53-jährige Veterinärmediziner ist erst 2001 in die CSU eingetreten.

Die beiden Politiker könnten unterschiedlicher nicht sein. Während Söder als Meister der Inszenierung gilt, ist Huber ein ruhiger Sacharbeiter. Entsprechend fielen auch die Kommentare in der Presse aus. „Völlig geräuschlos, wie es seine Art ist, hat Huber vor knapp einer Woche das Amt übernommen. Seine ersten öffentlichen Termine – einen Staatsempfang für prominente Persönlichkeiten,

Glückwunsch und Dank

Dem neuen bayerischen Finanzminister Dr. Markus Söder schickte der Vorstand der KZVB ein Glückwunschschreiben, das wir in Auszügen veröffentlichen:

Sehr geehrter Herr Staatsminister Dr. Söder,

zu Ihrer Ernennung zum bayerischen Staatsminister für Finanzen möchten wir Ihnen unseren herzlichen Glückwunsch aussprechen.

Wir bedauern, dass Sie durch Ihren Wechsel nicht mehr unser unmittelbarer Ansprechpartner sind. Die Zusammenarbeit mit Ihnen in Ihrer dreijährigen Zeit als Staatsminister für Gesundheit haben wir als sehr harmonisch und konstruktiv empfunden.

Sie waren ein mutiger Kämpfer für die Interessen der bayerischen Zahnärzte und ihrer Patienten. Der schwarz-gelbe Koalitionsvertrag trägt Ihre Handschrift. Außerdem haben

Sie sich mit Nachdruck für den Erhalt der Freiberuflichkeit von Ärzten und Zahnärzten eingesetzt. Dafür danken wir Ihnen persönlich sowie im Namen aller bayerischen Vertragszahnärzte.

Das Gesundheitswesen bleibt eine Baustelle. Wir hoffen, dass das von Ihnen in Auftrag gegebene Gutachten zum Gesundheitsfonds dafür sorgt, dass nicht noch mehr Geld aus Bayern in andere Bundesländer abfließt.

Für Ihre neuen Aufgaben wünschen wir Ihnen viel Glück und Erfolg. Die Zahnärzte sind bedeutende Steuerzahler im Freistaat und haben schon deshalb ein Interesse an soliden Staatsfinanzen. Außerdem sorgt die private Gebührenordnung für Zahnärzte (GOZ) dafür, dass wir auch dienstlich weiterhin mit Ihnen und Ihrem neuen Haus zu tun haben werden.

Dr. Janusz Rat
Dr. Stefan Böhm

die sich um den Kampf gegen den Krebs verdient gemacht haben, und die Ehrung von Kindertagesstätten, die besonders viel Wert auf Umweltbildung legen – hat er so routiniert absolviert, als sei er nicht erst wenige Tage, sondern schon Jahre der zuständige Minister“, schrieb die Süddeutsche Zeitung.

Aufgrund seines unaufgeregten Arbeitsstils dürfte Huber für die Zahnärzteschaft ein angenehmer Partner sein. Gesundheitspolitisch ist er allerdings bislang nicht in Erscheinung getreten. Einen Namen machte sich der Vater von drei Kindern vor allem als Umweltpolitiker. So sorgte er dafür, dass die CSU ihre Haltung zur Gentechnik grundlegend überdachte. Die Idee eines gentechnikfreien Bayerns machte er bei den Konservativen salonfähig. Die CSU erkannte, dass sie ihr Profil in dieser Frage schärfen muss. Auch deshalb wurde Huber dem ehemaligen Umweltminister Otmar Bernhard als Staatssekretär an die Seite gestellt. Auch unter Dr. Markus Söder lag der Schwerpunkt der politischen Arbeit im „StMUG“ auf ökologischen Themen. Die Gesundheit, die erst 2008 aus dem Sozialministerium ins Umweltministerium wanderte, fristete ein Schattendasein. Das mag auch daran liegen, dass die Lücke, die der Abgang Maximilian Gaßners hinterlassen hat, bis heute nicht geschlossen ist. Der Spitzenbeamte hatte sich zu Zeiten von Christa Stewens bundesweit Anerkennung in gesundheits- und sozialpolitischen Fragen erworben und beeinflusste auch die Gesundheitspolitik der Großen Koalition. Im März 2010 wurde er zum Präsidenten des Bundesversicherungsamtes ernannt. Auch der Wechsel von Söder zu Huber führt zu personellen Veränderungen. Einige höhere Beamte wanderten aus dem Umwelt- ins Finanzministerium. Dr. Marcel Huber muss sein Haus also inhaltlich und personell neu bestellen. Jüngere Beamte können nun schneller in Führungspositionen aufsteigen. Für die zahnärztliche Standespolitik bedeutet das, dass sie viel Lobby- und Informationsarbeit betreiben muss. Die komplexen Zusammenhänge von Sozialgesetzbuch, BEMA und GOZ sind nicht jedem Politiker vertraut. Die KZVB hat Dr. Marcel Huber unmittelbar nach seiner Ernennung zu ihrer Vertreterversammlung im November eingeladen. Leider musste er aus terminlichen Gründen absagen. Es ist aber ein Gespräch im Ministerium geplant. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Leo Hofmeier

Keystone
dental

NEU



Genesis,
Become a biomimetic
addict *

* Geben Sie sich der Faszination Biomimese hin

Genesis, das Biomimetic Implantatsystem

Genesis, das biomimetische Implantatsystem, ist durch sein Design der Natur nachempfunden. Der AnaTite™ pinkfarbene Implantat Hals und die Abutments imitieren den natürlichen Farbton der Gingiva für sofortige und langanhaltende Ästhetik. Sein Doppelgewinde lässt die Sofortversorgung zu, die makro-mikro-nano hydrophile BioSpark™ Oberfläche imitiert das natürliche Knochengewebe. Das Genesis System ist so vorhersehbar, dass die Smile Trust™ lebenslange Garantie bereits am ersten Tag beginnt.

- **Ästhetik**
- **Sofortversorgung**
- **Schnelle Osseointegration**
- **Smile Trust™ Lebenslange Garantie**



Besuchen Sie:
www.genesisdentalimplant.com
oder kontaktieren Sie uns über:
info.de@keystonedental.com

© Keystone Dental, Inc., 2011,
Genesis, The Biomimetic Implant System, AnaTite, BioSpark
und Smile Trust sind Warenzeichen von Keystone Dental, Inc.